

# Canifugue Small

---

---

**Gebrauchsanleitung**

**DE - 50**

---

**NUM'axes**  
Nature & Technologies

**DECLARATION « CE » DE CONFORMITE  
« EC » DECLARATION OF CONFORMITY**

---

**NUM'AXES**

déclare que / declares that

l'ensemble anti-fugue / the pet fencing system

**Canifugue Small**

est conforme aux normes suivantes / complies with standards below:



Pour utilisation dans les pays suivants / For use in the marked countries:

FR, DE, IT, BE, NL, LU, GB, PT, SE, FI, DK, GR, ES, IE, NO, AT

NUM'AXES

Z.A.C. des Aulnaies – 745 rue de la Bergeresse – CS 30157

45161 OLIVET CEDEX – FRANCE

Tél. + 33 (0)2 38 63 64 40 / Fax + 33 (0)2 38 63 31 00

30/04/2015 – M. Pascal GOUACHE – Président du Directoire

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'P. Gouache', with a stylized flourish at the end.

# GEBRAUCHSANLEITUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Gerät aus der **NUM'AXES** Produktreihe entschieden haben.

Sie sollten vor dem Gebrauch von **CANIFUGUE SMALL** die Anweisungen dieser Anleitung sorgfältig durchlesen und diese zur Konsultation bei später auftretenden Fragen aufbewahren.



## Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen

- Kinder ab einem Alter von 8 Jahren sowie körperlich-, motorisch- oder geistig- behinderte Personen oder Menschen ohne Erfahrung oder Vorkenntnisse können das Gerät benutzen, sofern sie beaufsichtigt werden, oder wenn Ihnen Anleitungen für den gefahrlosen Gebrauch des Gerätes vermittelt und zudem mögliche Risiken in Betracht gezogen und beseitigt wurden. Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder. Reinigung und Pflege dürfen nur vom Benutzer durchgeführt werden, auf keinen Fall jedoch von Kindern ohne Aufsicht.
- Wir empfehlen Ihnen, vor dem Einsatz des Gerätes einen Tierarzt aufzusuchen, der Ihren Hund auf gesundheitliche Einschränkungen untersucht.
- Arbeiten Sie nicht mit diesem Halsband, wenn Ihr Tier krank (Herzprobleme, Epilepsie usw.) oder aber stark verhaltensgestört ist (aggressiven Hund ...).
- Die wiederholte Reibung der Kontakte auf der Haut kann zu Hautirritationen führen. Überprüfen Sie den Hals Ihres Hundes bitte regelmäßig auf wund Stellen oder Reizungen. Sollten Hautirritationen auftreten, unterbrechen Sie die Anwendung des Gerätes, bis die Reizungen abgeklungen sind. Lassen Sie das Halsband nicht mehr als 8 Stunden lang pro tag am Hals Ihres Hundes.
- Bereits ab einem Alter von 6 Monaten kann ein junger Hund langsam an das Halsband gewöhnt werden. Er sollte eine Grunderziehung erhalten haben und auf einfache Befehle wie „Sitz!“ , „Platz!“ oder andere Ermahnungen reagieren.
- Verwenden Sie bei Ihrer Ausbildung immer den geringstmöglichen Impuls. Beobachten Sie die Reaktionen Ihres Hundes genau.
- Bei Fragen und Problemen empfehlen wir Ihnen, sich an einen Hundebausbilder zu wenden.

## • Vorwort

Die zwischen dem Mensch und seinem Hund bestehende Komplizität ist grenzenlos.

Das Tier wird jedoch oft von seinen natürlichen Instinkten geleitet und überschreitet die von seinem Halter beigebrachten Regeln und verursacht Beschwerden wegen Herumstreunen und Schäden wie: Beschädigung von Blumenbeeten, Springen in das Schwimmbecken usw.

Dramatischer ist jedoch, dass er einen Verkehrsunfall verursachen bzw. Opfer davon werden kann.

Das Zaunsystem CANIFUGUE SMALL bietet eine moderne und sehr wirksame Technik, um einen oder mehrere Hunde innerhalb eines von Ihnen festgelegten eingezäunten oder nicht eingezäunten Bereichs völlig frei halten zu können.

## • Lieferumfang Ihres CANIFUGUE

- 1 wiederaufladbares Halsband mit kurzen Kontakten
- 1 Aufladestation und 1 Netzteil
- 1 Nylongurt ohne Würgeeffekt
- 1 Sender
- 1 zugehöriges Netzteil
- 100 Meter Antennendraht
- 3 Anschluss-Steckern zum Antennendraht
- 1 Anschluss-Stecker zum Sender
- 1 Satz 10 Markierungsfähnchen
- 1 Magnetschlüssel (Magnet)
- 1 Testlampe
- 1 Paar lange Kontakte
- 1 CD-ROM
- dieses Buch zur Gebrauchsanleitung

## • Vorstellung des Gerätes

Abb. 1

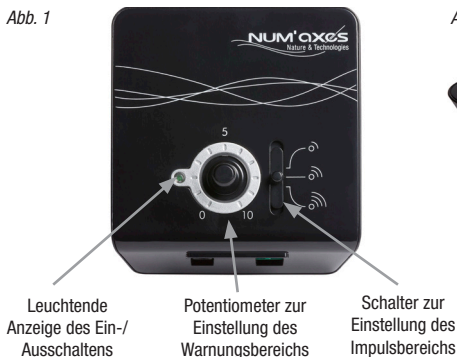
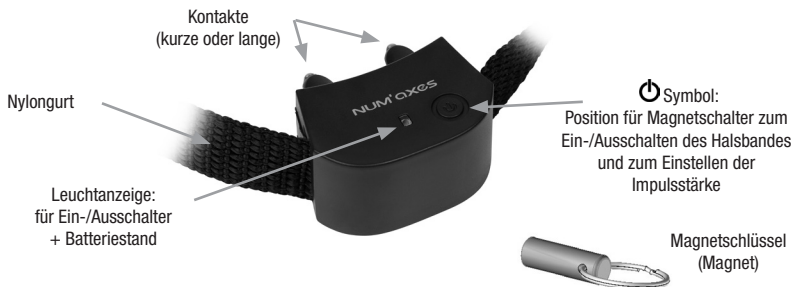


Abb. 2



Abb. 3



## • Funktionsprinzip vom CANIFUGUE

Die Eingrenzung des Spielbereichs Ihres Hundes wählen Sie durch Verlegen eines Drahts – den sogenannten Antennendraht – auf dem Boden, begraben oder frei an einem vorhandenen nicht-metallischen Zaun befestigt. Durch diesen Draht wird ein aus dem Sender stammendes Signal geleitet.

Wenn sich Ihr Hund mit dem Halsband dieser Eingrenzung nähert, wird er zunächst durch einen Signalton davor gewarnt, dass er sich zu nah an einem Bereich, dem Sie ihm verboten haben, aufhält. Sollte er sich weiter nähern, wird ein harmloser Impuls ausgelöst. Um die Auslösung von Impulsen zu beenden, muss Ihr Hund den Bereich verlassen.

**Die Anzahl von CANIFUGUE SMALL Empfänger-Halsbändern für ein und denselben Sender ist unbegrenzt: Sie können beliebig viele Hunde im selben Bereich mit gleicher Sicherheit halten.**

CANIFUGUE SMALL ist zu Ihrer vollkommenen Zufriedenheit mit einem Antennendraht von maximal 400 Laufmetern Länge ausgestattet (dies entspricht einem quadratischen Gelände von 1 Hektar). Über diese Antennendrahtlänge hinaus funktioniert CANIFUGUE SMALL immer noch, die Warn- und Impulsbereiche werden jedoch erheblich reduziert.

## • Installation des Zaunsystems

### • Der Sender

Der Sender muss unbedingt wettergeschützt installiert werden (z.B. in Ihrer Garage bzw. Ihrem Gartenunterstand): er widers-

teht den verschiedenen Temperaturschwankungen, ist aber nicht wasserdicht. Versichern Sie sich, dass die Sendeeinheit sicher befestigt ist (z.B. an die Wand geschraubt)

Befestigen Sie den Sender an einer Innenwand in der Nähe einer Stromquelle (220 Volt).

### • **Der Antennendraht**

Damit das System funktioniert, muss der Draht mit dem Sender verbunden sein und eine geschlossene Schleife bilden. Beide Drähte (Abgangskabel und Rücklaufkabel) müssen ca. 2 Meter von einander entfernt verlegt werden, sonst stören sich die Signale.

Sie können einen beliebigen Draht von 0,52 mm<sup>2</sup> oder 1,5 mm<sup>2</sup> gleichzeitig verwenden.

Wir empfehlen Ihnen folgende Größe für den Draht je nach der Länge des Systems:

– Für weniger als 400 M Antennendraht: 0,52 mm<sup>2</sup>

– Von 400 bis 800 M Antennendraht: 1,5 mm<sup>2</sup>

Vom Sender ausgehend wickeln Sie den Draht um Ihr Grundstück herum ab. Um den Draht aus Ihrer Garage bzw. Ihrem Gartenunterstand heraus zu führen, leiten Sie ihn durch ein Lüftungsfenster, ein Fenster, eine Tür usw. durch.

Der Draht kann direkt auf dem Boden, vergraben (maximal 10 cm Tiefe) oder an einem nicht-metallischen Zaun bzw. einer vorhandenen Mauer (optimale Höhe: Höhe des Halses Ihres Hundes) verlegt werden. Sollte der Draht eingegraben werden, prüfen Sie zuerst, dass Ihre Installation gut funktioniert. Sie können auch den Draht mit PVC-Gartenschlauch schützen.

Der Draht darf nicht gespannt werden, da die Temperaturschwankungen ihn ausdehnen oder zusammenziehen können. Verlegung in den Ecken: Wählen Sie eine ausreichende Kurve eher als einen rechten Winkel.

Sie müssen den Draht in einem Abstand von 2 Metern bei einem metallischen Tor und mindestens einen Meter von einem metallischen Zaun verlegen.

Legen Sie den Draht weder zunahe an noch parallel zu einem elektrischen Kabel, Telefonkabel, Fernsehkabel oder Satellitenschüssel.

Verlegen Sie den Draht mindestens 3 Meter entfernt vom elektrischen Kabel, um Interferenzen zu vermeiden.

Wenn Sie Kabel kreuzen müssen, sollte das im rechten Winkel geschehen.

Falls Sie mehr als 100 Meter Antennendraht benötigen, müssen Sie die verschiedenen Drahtabschnitte mit Hilfe der hierfür vorgesehenen Antennendrahtstecker miteinander verbinden (der Draht braucht nicht abisoliert zu werden). Sie können jederzeit das entsprechende Zubehör (Antennendraht, Stecker zur Verbindung des Antennendrahts) bei Ihrem Fachhändler erwerben.

Werden die Drähte (Abgangskabel und Rücklaufkabel) um einen bestimmten Bereich (z. B. zwischen dem Sender in der Garage und dem Draht am Grundstückrand) miteinander verdreht, kann der Hund diesen Bereich gefahrlos passieren. Das Signal wird neutralisiert (Siehe Abb. 4).

Wenn Sie die Schleife fertig gestellt und zum Sender zurückgeführt haben, müssen Sie beide Drahtenden abisolieren und mit

dem Anschlussstecker des Senders verbinden (2 Schrauben am Stecker). Schieben Sie diesen Stecker in den entsprechenden Teil des Senders ein (Siehe Abb. 2 – der Stecker passt in einer Richtung: Falls Sie ihn nicht einschieben können, drehen Sie ihn um eine halbe Umdrehung).

### • Die Markierungsfähnchen

Die Markierungsfähnchen sind eine zeitweilige visuelle Hilfe für Ihren Hund beim Training. Damit kann Ihr Hund den Bereich, innerhalb welchem er sich frei bewegt, sowie die Grenzen, die er nicht überschreiten darf, gut erkennen.

Wir empfehlen, die Fähnchen innerhalb der Grenze des Warntonbereiches, im nicht zu großen Abstand von einander aufzustellen. Setzen Sie die Markierungsfähnchen nicht direkt an den Antennendraht.

Wenn Ihr Hund mit den Grenzen, die er nicht überschreiten darf, vertraut ist, können Sie die Fähnchen entfernen.

### • Skizze Ihres Grundstücks

Bevor Sie mit der Installation Ihres CANIFUGUE beginnen, kann es nützlich sein, eine kleine Skizze Ihres Grundstücks anzufertigen und insbesondere den Standort der Antennendrahtstecker dort einzutragen.

## AUTOMATISCHES SYSTEM

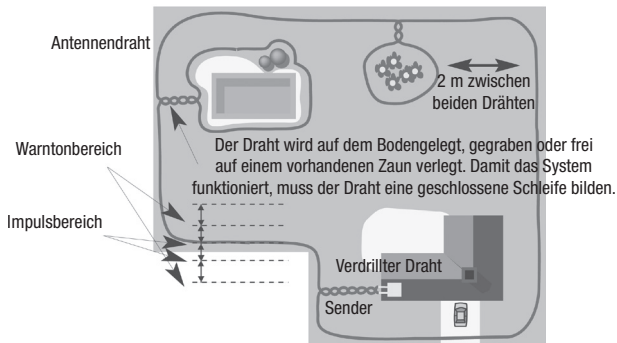
Sobald der mit dem Halsband ausgestattete Hund den Schutzbereich überquert, wird er durch ein Ton-Signal gewarnt.

Läuft er trotzdem weiter wird ein harmloser Impuls ausgelöst.

Wenn der Abgangsdraht mit dem Rücklaufdraht miteinander verdreht ist, wird der Impuls oder das Warnsignal neutralisiert. Der Hund kann den Bereich frei passieren.

Beide Drähte sollen um 2 Meter von einander entfernt werden

Abb. 4 – Installationsbeispiel



## • Ein- und Ausschalten des CANIFUGUE Senderss

- **Zum Einschalten:** Verbinden Sie den Adapter mit dem Sender und anschließend den Netzstecker mit der Stromquelle (220 Volt). Die grüne Anzeige leuchtet auf: der Sender ist nun eingeschaltet.
- **Zum Ausschalten:** Trennen Sie den Netzstecker der Stromquelle. Die grüne Anzeige schaltet sich aus: der Sender ist nun ausgeschaltet.

**VORSICHT:** Verbinden Sie den Sender nicht mit Stromanschluss, bevor Sie den Antennendraht an den Antennendose angeschlossen haben. Das Alarmsignal des abgeschnittenen Drahts warnt Sie vor Verbindungsfehlern (Siehe § Sicherheitsfunktionen – Bruch des Antennendrahts).

## • Aufladen der Batterie

**ACHTUNG :** Die Batterie Ihres Halsbandes muss vor der 1. Benutzung vollständig aufgeladen werden.

**Um das Gerät aufzuladen, sollen Sie das Gerät zuerst unbedingt ausschalten.**

So gehen Sie vor, um die Batterie wieder aufzuladen:



- Verbinden Sie das Ladegerät mit der Ladebasis
- Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Wandsteckdose
- Setzen Sie das Halsband auf die Ladebasis (siehe Abb. 5). Wenige Sekunden später blinkt die grüne Kontrolllampe.
- Wenn die Batterie komplett wieder aufgeladen wird: schaltet sich das Leuchtzeichen aus.
- Trennen Sie Ihr Halsband von Ihrem Ladegerät.
- Ziehen Sie Ihr Ladegerät aus der Steckdose heraus.

Die Aufladung der Batterie dauert circa 2 Stunden.

*Abb. 5  
Aufladen des Halsbandes auf  
der Ladestation*



## • Ein-/Ausschalten des Empfängerhalsbandes

- **Zum Einschalten:** Halten Sie den Magnetschlüssel **eine Sekunde lang** an die  Markierung des Halsbandes (Siehe Abb. 6). Es ertönt ein Piepton und die LED am Halsband leuchtet auf, und blinkt grün (1 Aufblinken alle 5 Sekunden) : das EYENIMAL Small Bark Control Halsband ist nun **eingeschaltet**.
- **Zum Ausschalten:** Halten Sie den Magnetschlüssel **eine Sekunde lang** an die  Markierung des Halsbandes (Siehe Abb. 6). Es ertönt 2 Pieptöne und die LED am Halsband ändert sich vom roten Blinken auf roten Ständigen Leuchten, und schaltet sich aus: das EYENIMAL Small Bark Control Halsband ist nun **ausgeschaltet**.

**Wir empfehlen Ihnen, nach jedem Gebrauch das Halsband auszuschalten, um den Akku zu schonen.**

Wenn Sie Ihre Katze/Ihren Hund aus dem Garten heraus führen wollen, entfernen Sie das unsichtbare Halsband oder schalten Sie die Sendestation aus.



Abb. 6  
Ein-/Ausschalten des Empfängerhalsbands  
mittels des Magnetschlüssels



## • Einstellung der Wellenreichweite: Warnung und Impulsbereiche

Am Sender können Sie die Breite des Warn- und Impulsbereichs entsprechend der Beschaffenheit Ihres Grundstücks und der Verlegung des Antennendrahtes vergrößern bzw. verkleinern.

Die Breite des Warnbereichs ist einstellbar mit Hilfe des mittleren Knopfes auf der Sendervorderseite (siehe Abb. 1).

Einstellbar zwischen 0,40 und 6 Meter (ca.) auf jeder Seite des Drahtes. Mit einer Skala von 0 bis 10 können Sie die Breite des Bereichs entsprechend Ihrem Bedarf festlegen (0 = ca. 0,40 M – 10 = ca. 6 M).


















Der Impulsbereich ist einstellbar mit Hilfe des Schiebeschalters rechts auf der Sendervorderseite (siehe Abb. 1).

- \ ca. 0,30 M (auf jeder Seite des Drahtes)
- \ \ ca. 0,80 M (auf jeder Seite des Drahtes)
- \ \ \ ca. 1,50 M (auf jeder Seite des Drahtes)

### **WICHTIG**

Die Breite des Erkennungsbereiches hängt direkt mit der Länge des verlegten Antennendrahtes zusammen.

Die angegebenen Bereichsbreiten sind ungefähre Angaben und variieren entsprechend der Art einer jeden Installation. Je länger der Antennendraht ist, desto schmaler wird die Zone, in der das Halsband reagiert.

		
	 ~ 0,30 m  ~ 0,50 m	 ~ 0,30 m  ~ 2,70 m
	 ~ 0,80 m  ~ 1,4 m	 ~ 0,80 m  ~ 7 m
	 ~ 1,5 m  ~ 1,4 m	 ~ 1,5 m  ~ 7 m

## • Prüfung der Bereiche

Bevor Sie den Hund im Spielbereich frei lassen, müssen Sie zuerst prüfen, wie groß die Fläche des Spielbereichs ist, über welche der Hund verfügt. **Vergewissern Sie sich, dass der Hund genug Platz hat, um sich innerhalb der festgelegten Grenzen frei zu bewegen.**

Je größer die Bereiche, desto geringer das Risiko, dass der Hund entweicht. **Deswegen sollten Sie den besten Kompromiss zwischen den verschiedenen Bereichen finden.**

So gehen Sie vor:

– Vergewissern Sie sich, dass das Empfänger-Halsband „ausgeschaltet“ ist (die Anzeige ist ausgeschaltet).

- Befestigen Sie die mitgelieferte Prüflampe, indem Sie diese unter die Kontakte des Halsbandes klemmen. (Lösen Sie beide Kontakte durch Abschrauben, führen Sie je einen Draht der Prüflampe darunter und ziehen Sie die Kontakten wieder an zurück, so dass die Drähte der Prüflampe unter die Kontakte eingeklemmt sind).
- Schalten Sie den Sender und das Empfänger-Halsband ein.
- Stellen Sie die Warn- und Impulsbereiche so ein, wie es Ihnen sinnvoll erscheint.
- Bleiben Sie in der Mitte des genehmigten Bereichs und halten Sie das Halsband an den Gurt, als ob der Hund das Halsband trägt (die Höhe und Orientierung ist wichtig). Dann gehen Sie am Rand der Grenzen Ihres Geländes entlang, wo der Draht liegt. Ab einer gewissen Distanz zum Draht, löst das Halsband ein Tonsignal aus. Sowie Sie sich dann weiter dem Draht nähern, blinkt die Prüflampe am Halsband auf, und zeigt das Auslösen der Impulse an. Wenn Sie die Zonen als nicht ausreichend oder zu groß betrachten, passen Sie die Einstellungen am Sender an. Prüfen Sie nochmals die neuen Einstellungen auf dem Gelände. Prüfen Sie auch diese Einstellungen an verschiedenem Stellen des Zaunsystems auf Ihrem Gelände, um eine durchgehend korrekte Funktion des Systems zu gewährleisten.
- Wenn die Installation abgeschlossen ist, dann gehen Sie rund um den zugelassenen Bereich herum, halten Sie das Halsband an den Gurt, als ob der Hund es trägt (gleiche Höhe und Orientierung), um zu prüfen, ob das Signal konstant bleibt.
- Bevor Sie die Prüflampe abnehmen, versichern Sie sich, dass das Empfänger-Halsband „ausgeschaltet“ ist (die Anzeige ist ausgeschaltet).

**VORSICHT: Prüfen Sie niemals das System, oder versuchen Sie niemals die Einstellungen anzupassen, während der Hund das Halsband trägt.**

## • Einstellung der Impulsstärke

Das CANIFUGUE SMALL Halsband verfügt über 8 Impuls-Stufen (Modi) mit welchen Sie die Impulsstärke entsprechend der Größe und Empfindlichkeit Ihres Hundes am besten anpassen können.

In der Werkseinstellung steht das Gerät auf dem **4. Modus**.



Beginnen Sie immer mit der geringsten Impulsstärke und achten Sie auf die Reaktion Ihres Hundes.

Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Modi des Halsbandes:

Anzahl der zu hörenden Piep-Ton	Modi	Impulsstärke
1	1	schwache Impulse Für Katzen und kleine, sehr sensible Hunde
2	2	
3	3	

4	5	4	5	mittelstarke Impulse für Katzen oder kleine Hunde mit normal ausgeglichenem Wesen
		6	6	
7	8	7	8	Starke Impulse für Katzen und kleine Hunde mit sehr temperamentvollen oder dickköpfigen Wesen

Um die Einstellung der Impulsstärke, so gehen Sie vor:

- Beim Einschalten halten Sie den Magnetschlüssel an das  Symbol des Halsbandes, welches sich auf der Vorderseite des Halsbandes befindet, und halten Sie den Kontakt, um den Modus zu wählen (Siehe Abb. 6).  
Sie hören 1 Piep-Ton, der auf das Einschalten des Halsbandes hinweist, eine Anzahl von Piep-Tönen (von 1 bis 8) ist dann vom Halsband zu hören, der den eingestellten Modus anzeigt.
- Die Modi 1 bis 8 sind nach einander zu hören, solange Sie den Magnetschlüssel an das  Symbol des Halsbandes halten.
- Wenn Sie den gewünschten Modus erreicht haben, entfernen Sie den Magnetschlüssel.  
Das Halsband speichert die von Ihnen gewählte Einstellung.  
Bei der nächsten Inbetriebnahme funktioniert das Halsband im zuletzt gewählten Modus.

## • Sicherheitsfunktionen

Im CANIFUGUE SMALL Zaunsystem sind 3 Sicherheitsfunktionen integriert.

### • Bruch des Antennendrahts

Wenn der Draht durchtrennt wird oder bei einem Verbindungsfehler, ist ein Warnsignal vom Sender zu hören.

### • Verlassen des Warnungsbereichs

Hält sich Ihr Hund über ca. 20 Sekunden ununterbrochen im Warnbereich auf, werden Kurzimpulse gesendet damit der Hund diesen Bereich verlässt.

### • Verlassen des Impulsbereichs

Falls Ihr Hund für ca. 20 Sekunden innerhalb des Impulsbereichs stillsteht, wird die Aussendung von Impulsen durch das CANIFUGUE SMALL System gestoppt. Das System startet erneut im Standard-Modus, sobald Ihr Hund diesen Bereich verlässt.

## • Verbrauch und Wiederaufladen des Akkus beim Empfängerhalsband

Blinkt die rote LED Anzeige, wenn sie das Halsband ein-/ausschalten, so ist der Akku nicht ausreichend geladen.

Wenn die Akkuladung zu schwach ist, stellt sich das Halsband selbstständig in Sicherheitsmodus und ist somit außer Betrieb.

In diesem Fall müssen Sie unbedingt sofort den Akku aufladen (siehe Aufladen des Halsbandes)

Am Anfang müssen Sie möglicherweise das Halsband häufiger aufladen, weil der Akku während der Lernphase Ihres vierbeinigen Bebleiters mehr beansprucht wird.

## • Auswechseln der Kontakte

Es werden 2 Sätze Kontakte unterschiedlicher Länge mit dem Gerät geliefert. Achten Sie bitte darauf, dass die Länge der Kontakte ausreichend ist, damit Sie in Kontakt mit der Haut des Hundes sind. Nur so funktioniert das Gerät perfekt.

Falls die vormontierten kurzen Kontakte wegen der Felddichte Ihres Hundes nicht ausreichen, ersetzen Sie diese durch die im Zubehör mitgelieferten langen Kontakte. **Ziehen Sie die Kontakte nur handfest an, da Sie sonst die Halterung auf der Platine beschädigen könnten (Benutzen Sie keine Schraubenschlüssel).**

## • Prüfung Ihres Zaunsystems

So können Sie die Funktion Ihres Zaunsystems überprüfen:

- Versichern Sie sich, dass das Empfänger-Halsband „ausgeschaltet“ ist (die Anzeige ist ausgeschaltet).
- Klemmen Sie dann je einen Draht der Prüflampe unter die Kontakte (lösen Sie hierzu die Verschraubung und ziehen sie diese wieder an, so dass die Drähte der Prüflampe unter die Kontakte eingeklemmt sind).
- Schalten Sie den Sender und das Empfänger-Halsband ein.
- Halten Sie das Halsband am Gurt auf der Höhe des Halses Ihres Hundes und nähern Sie sich dem Antennendraht. Das Warnsignal sollte hörbar sein, und wenn Sie noch näher zum Antennendraht gehen, sollte die Prüflampe aufleuchten.
- Bevor Sie die Prüflampe wieder entfernen, versichern Sie sich, dass das Empfänger-Halsband „ausgeschaltet“ ist (die Anzeige ist ausgeschaltet).

## • Justierung und Positionierung des Halsbandes

Das Anlegen und Einstellen des Halsbandes ist sehr wichtig. Hiervon hängt die korrekte Funktion des Systems ab (Erkennung des Weglaufens oder Übertragung der Stimulationen).

Legen Sie das Empfänger-Halsband immer so an, dass die LED-Leuchte nicht zum Hundekörper sondern in Richtung Schnauze zeigt.

Das Halsband muss so stramm am Hundehals sitzen, dass jederzeit gewährleistet ist, dass beide Kontakte die Haut des Hundes berühren. Es sollten maximal zwei Finger zwischen Hundehals und Halsband passen.

Die Justierung des Halsbandes ist sehr wichtig:

- Wenn das Halsband zu locker ist, funktioniert das Gerät nicht korrekt. Außerdem kann sich das Halsband bewegen und die wiederholten Reibungen der Kontakte auf der Haut des Tiers können Reizungen verursachen.
- Wenn das Halsband zu fest sitzt, wird der Hund gewürgt.

Bei Bedarf ersetzen Sie die kurzen Kontakte durch die langen Kontakte (Siehe § Auswechseln der Kontakte).

## ● So erzielen Sie die besten Ergebnisse

- Vor jedem Einsatz achten Sie bitte auf folgende Hinweise, um eine bestmögliche Effektivität Ihres Zaunsystems zu erzielen:
- Vergewissern Sie sich, dass die Akkuleistung ausreichend ist: Der Akkuladezustand ist Bedingung für die einwandfreie Funktion des Halsbandes. Bei einer Temperatur unter 0°C ist die Akkuleistung geringer als bei Raumtemperatur.
  - Stellen Sie sicher, dass beide Kontakte korrekt auf dem Gehäuse festsitzen.
  - Prüfen Sie die Justierung und Positionierung des Halsbands am Hals des Tieres.

## ● Die Gewöhnung an das Zaunsystem CANIFUGUE SMALL

- Eine gewisse Gewöhnung an das Hundehalsband ist immer erforderlich: Legen Sie Ihrem Hund das Halsband zunächst einige Zeit an, ohne von dessen Funktionen Gebrauch zu machen.
- Lassen Sie Ihren Hund insbesondere in den ersten Tagen niemals unbeaufsichtigt.
- **Überspringen Sie Keine Stufe**  
Damit Ihr vierbeiniger Freund den Zusammenhang zwischen Impuls und seinem Fehler sehr schnell begreift, muss seine Aufmerksamkeit erweckt werden, indem er zunächst mit dem Ton-Signal konfrontiert wird.  
Durch die Fähnchen kann Ihr Hund den Bereich, innerhalb welchem er sich frei bewegen kann sowie die Grenzen, die er nicht überschreiten darf, gut erkennen.
- **Ermutigen Sie ihn mit Streicheln**  
Führen Sie am Anfang den Test mit ihm durch. Nach der unangenehmen Erfahrung und sobald er zu gehorchen und umzukehren beginnt, sollten Sie ihn unbedingt streicheln und loben; er wird schneller verstehen und sein Wille zum Gehorsam kann sich dadurch nur steigern.
- Überzeugen Sie sich von der korrekten Funktion des Gerätes und prüfen Sie die korrekte Einstellung für Ihren Hund. Prüfen Sie auch, ob die Impulsstärke für Ihren Hund richtig angepasst ist.
- Wenn Ihr Hund das Prinzip des Impulses im Zusammenhang mit seinem Fehler gut begriffen hat, können Sie Ihren Beschäftigungen nachgehen und ihn später weiterhin loben, um den „Gehorsambegriff“ bei Ihrem Tier zu verfestigen.

## ● Bedienungshinweise

- Das Gerät dürfen Sie nur mit beigelegten Netzteil benutzen.
- **Bei Gewitter trennen Sie das Netzteil vom Sender sowie den Anschlussstecker vom Antennendraht ab.**
- Der Sender muss unbedingt wettergeschützt installiert werden (z.B. in Ihrer Garage bzw. Ihrem Gartenhaus): er widersteht den verschiedenen Temperaturschwankungen, ist aber bei Feuchtigkeit empfindlich.
- Das System wird automatisch aktiviert, sobald das Tier den verbotenen Bereich betritt. Trotz der Zuverlässigkeit des Produkts können Impulse jedoch ungewollt ausgelöst werden.
- Um ungewollte Auslösungen zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, Ihrem Tier keine Anhänger und kein Halsband insbesondere aus Metall gleichzeitig mit dem Zaunhalsband anzulegen.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht an Orten gelagert wird, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind.

- Falls das Halsband längere Zeit nicht gebraucht wurde, prüfen Sie es sorgfältig auf einwandfreie Funktion.
- Versuchen niemals das System zu testen, wenn der Hund das Halsband trägt.
- Das Halsband darf vom Hund niemals im Haus getragen werden.
- **Das Zaunsystem ist ein unsichtbares Zaunsystem. Es kann Ihnen nie die gleiche Sicherheit wie ein massiver echter Zaun bieten. Die Zuverlässigkeit hängt davon ab, wie gut Sie Ihren Hund mit dem System schulen.**
- Tiere reagieren auf statische Impulse und Ausbildung unterschiedlich. Deswegen kann NUM'AXES nicht garantieren, dass Ihr Hund unter allen Umständen innerhalb des von Ihnen festgelegten Bereiches bleibt. Es besteht immer das Risiko, dass der Hund entflieht. Der Instinkt ist manchmal stärker als Ausbildung insbesondere wenn draußen Ablenkungen (wie Katze, andere Hunde, Ball, Fahrrad, Nachbarn,...) Ihren Hund verleiten.
- Das Temperament Ihres Hundes ist vielleicht mit dem System auch nicht kompatibel. Für weitere Hinweise setzen Sie sich mit Ihrem Tierarzt oder mit einem Hunde-Experten in Verbindung.
- Entscheidend ist, dass Ihr Hund lernt, was beim Auslösen des Warntons zu tun ist – nämlich zurück zu Ihrem Haus zu kommen. Der Hund wird vor ein „Problem“ gestellt. An einer Grenze piept es und wenn er darauf nicht reagiert, wird ein statischer Impuls ausgelöst. Sie müssen ihm die Lösung für dieses „Problem“ zeigen: Komm zurück in den sicheren Bereich.

## ● Pflege

- Benutzen Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Benzin. Wischen Sie das Halsband regelmäßig mit klarem Wasser ab und reiben Sie es mit einem weichen Tuch trocken.
- Der Gurt kann vom Gehäuse getrennt und von Hand gewaschen werden.
- Wir empfehlen Ihnen, die Dichtung im Deckel des Halsbandes einmal pro Jahr auszuwechseln.

## ● Was tun, wenn Ihr Gerät nicht funktioniert?

- Wenn Ihr Gerät einmal nicht ordnungsgemäß funktioniert, sollten Sie dieses Handbuch nochmals aufmerksam durchlesen und sicherstellen, dass das Problem nicht auf unzureichende Akkuladung oder Anwendungsfehler beruht.
- Prüfen Sie die Justierung des Halsbands am Hals des Tieres; vergewissern Sie sich, dass die Kontakte einen guten Kontakt mit dessen Haut haben. Bei Bedarf tauschen Sie die kurzen Kontakte durch die langen aus.
- Prüfen Sie die Kontakte auf deren festen Sitz.
- Prüfen Sie, ob der Draht korrekt mit dem Sender verbunden ist.
- Prüfen Sie, ob das Netzteil korrekt mit dem Sender und mit der Stromquelle verbunden ist (die grüne Anzeige ist eingeschaltet).
- Prüfen Sie bitte dass das Empfänger-Halsband genug aufgeladen ist (die grüne LED-Anzeige blinkt langsam). Das Blinken des Halsbandes prüfen Sie wenn der Generator zu ist.
- Sollten Schwankungen im Impuls- oder Warbereich mit der Zeit auftauchen, prüfen sie sofort den Zustand des Drahts sowie der Kabelverbindungen (Oxydation).
- Überprüfen Sie das Gerät wie im Abschnitt „Prüfung Ihres Zaunsystems“ beschrieben.

Sollte das Gerät auch weiterhin nicht einwandfrei arbeiten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Je nach Ausmaß der Funktionsstörung müssen Sie vielleicht Ihr Gerät an einsenden, damit es repariert und getestet wird.

Für alle Reparaturen sind folgende Dinge zwingend erforderlich:

- das komplette Gerät
- den Kaufbeleg (die Rechnung oder den Kassenzettel)

Der Kundendienst wird Ihnen die Reparatur berechnen, sollten nicht alle Belege vorliegen.

## • Technische Merkmale

	Sender
Spannungsversorgung	mA Ladegerät: Eingangsstrom 230 V, 50 Hz, 16 mA/Ausgangsstrom 15 Vdc, 200 mA
Verhalten im Wasser	Spritzwassergeschützt
Betriebstemperatur	Zwischen – 20°C und + 40°C
Abmessungen	117 mm x 110 mm x 28 mm
Gewicht	143 g
Antennendraht	0,52 mm <sup>2</sup> (100 M im Lieferumfang enthalten) oder 1,5 mm <sup>2</sup> Empfohlene Drahtgröße je nach der Länge des Systems: – Für weniger als 400 M Antennendraht: 0,52 mm <sup>2</sup> – Von 400 bis 800 M Antennendraht: 1,5 mm <sup>2</sup>

	Halsband
Spannungsversorgung	Wiederaufladbare Lithium-Polymer-Batterie 3,7 V eingebaut Netzteil: Eingang 100-240 V, 50-60 Hz, 0,3 A/Ausgang 5 Vdc, 500 mA
Durchschnittliche Akkuleistung	80 Stunden
Wasserdichtigkeit	Wasserdicht
Ladezustandsanzeige	Anzeigelampe
Impulsstufen	8
Betriebstemperatur	Zwischen – 20°C und + 40°C



Abmessungen	44 mm x 28 mm x 25 mm
Gewicht	23 g (ohne dem Gurt)
Nylongurt	mit Antiwürge-Effekt Verstellbare Halsweite des Halsbandes von 17 bis 55 cm

Die Geräte sind nur mit den gelieferten Akkuladegerät zu benutzen. Das Gerät darf nur unter sicherheitliche Ultra-Niederspannung entsprechend dem Kennzeichnungen des Gerätes

**VORSICHT:** Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Akkutauch. Verbrauchte Akkus bitte gemäß der Gebrauchsanweisung wegwerfen. Die Batterie sollen Sie aus dem Gerät entnehmen, bevor Sie das Gerät beseitigen. Das Gerät soll von Spannungsversorgung abgeschaltet sein, wenn man die Batterie entnimmt. Die Batterie sollen Sie in Sicherheit beseitigen.

## • Garantie

NUM'AXES garantiert für das einwandfreie Produkt bezüglich Fabrikationsfehler für eine Zeit von 2 Jahren ab Kaufdatum.

Die Frachtkosten für Hin- und Rücksendung des Produkts trägt ausschließlich der Käufer.

## • Garantiebedingungen

1. Die Garantie kann nur dann gewährt werden, wenn der Kaufbeleg (Rechnung oder Kassenbeleg) dem Händler oder der Firma NUM'AXES vorliegt.
2. Die Garantie erstreckt sich nicht auf folgende Bereiche:
  - Erneuerung des Akkus oder des Nylon-halsbandes.
  - Transportrisiken direkter oder indirekter Art, die durch Rücksendung des Produkts an NUM'AXES entstehen. Beschädigungen des Produkts, die durch Fahrlässigkeit oder Bedienungsfehler verursacht wurden (unsachgemäße Bedienung, Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, oder ungewollte Schäden z.B. Bruch oder Risse, Wassereinbruch, Reparaturen, die von nicht autorisierten Stellen durchgeführt werden).
  - Verlust oder Diebstahl.
3. Wird das Produkt als Fehlerhaft anerkannt, kann NUM'AXES es ersetzen oder reparieren.
4. Rechtsmittel gegen NUM'AXES, insbesondere bei unsachgemäßem Gebrauch oder technischem Defekt des Gerätes, können in keiner Form geltend gemacht werden.

5. NUM'AXES behält sich das Recht vor, die Eigenschaften seiner Produkte zur technischen Verbesserung bzw. zur Einhaltung von neuen Vorschriften zu verändern.
6. Die in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Informationen können ohne Voranmeldung geändert werden.
7. Die Bilder und Zeichnungen können von den Produkten abweichen.


## • Registrieren Ihres Produktes

Ihr Produkt kann auf unserer Website unter [www.numaxes.com](http://www.numaxes.com) registriert werden.

## • Zubehör

Sie können jederzeit die Zubehör (Gurt, Kontakte, Batterie, Zusätzliche Halsbänder,...) bei Ihrem Vertreter erwerben.

## • Sammeln und Recycling der Geräte am Ende ihres Lebens

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie 2002/96/CE. Die durchgestrichene Abfalltonne , die auf diesem Gerät abgebildet ist, bedeutet, dass dieses Produkt nach dem Ende seiner Betriebszeit getrennt von den Haushaltsabfällen zu entsorgen ist. Entweder sollte es an einer Sammelstelle für elektrische und elektronische Altgeräte abgegeben werden oder, bei Kauf eines neuen Geräts, dem Verkäufer zurückgegeben werden. Der Verbraucher ist in jedem Falle verantwortlich für die ordnungsgemäße Entsorgung des Gerätes nach Ende der Betriebszeit. Nur bei Abgabe des Gerätes an einer geeigneten Sammelstelle ist es möglich, das Produkt so zu verarbeiten, zu recyceln und umweltgerecht zu entsorgen, dass einerseits Werkstoffe und Materialien wieder verwendet werden können und andererseits negative Folgen für Umwelt und Gesundheit ausgeschlossen werden. Nähere Auskunft bekommen Sie bei Ihrem örtlichen Amt für Abfallentsorgung oder in der Verkaufsstelle dieses Geräts.



[export@numaxes.com](mailto:export@numaxes.com)

**[www.numaxes.com](http://www.numaxes.com)**

## Konformitätserklärung, Garantie und Nachgarantieservice

Das Gerät ist für die Verwendung in EU-Ländern zugelassen und trägt daher die CE-Kennzeichnung. Alle erforderlichen Unterlagen sind auf der Website [www.elektro-halsbänder.de](http://www.elektro-halsbänder.de) verfügbar. Änderungen der technischen Parameter, Merkmale und Druckfehler sind vorbehalten.

## Servicezentrum und Vertrieb

Reedog s.r.o.  
Sedmidomky 459/8  
101 00 Prag  
Tschechische Republik  
Telefon: +49 176 34 433 212  
E-Mail: [info@elektro-halsbänder.de](mailto:info@elektro-halsbänder.de)